

# **Bausatz oder Modell mit Bimetall**

**Beitrag von „alias“ vom 11. Juli 2013 14:20**

Kleiner Regelkreis:

Benötigt werden

1 U-Nagel (Krampen)  
1 Bimetall-Streifen, ca, 8 cm  
1 Reißnagel  
1 4,5-Volt-Batterie  
1 Motor mit Propelleraufsatz  
1 Motorbefestigungsbügel + Befestigungsschrauben  
1 Teelicht  
1 Brettchen  
3 Dachlatten-Sägeabschnitte, ca. 7 cm lang  
2 Büroklammern  
Verbindungsdräht  
Lötzinn  
Leim

Aufbau:

- 1.) Leime die beiden Dachlattenabschnitte senkrecht auf das Brettchen in einem Abstand, dass das Teelicht dazwischenpasst.
- 2.) Leime den dritten Dachlattenabschnitt so auf das Brettchen, dass der darauf befestigte Motor mit Propeller das Bimetall kühlen kann, aber nicht die Kerze ausbläst.
- 3.) Schraube den Motor mit einem Motorbefestigungsbügel darauf fest.
- 4.) Nagle den Krampen oben linken Dachlattenabschnitt so, dass die Öffnung zum gegenüberliegenden Dachlattenabschnitt zeigt und der Bimetallstreifen sich dazwischen auf- und ab bewegen kann.
- 5.) Löte an je 2 Kabel die Büroklammern als Batteriekontakte fest.
- 6.) Löte eines der Kabel am Reißnagel vom Bimetallstreifen fest und verlöte den Reißnagel mit dem Bimetall.
- 7.) Verbinde das 2. Kabel mit einem Pol des Motors.
- 8.) Nimm ein drittes Kabel und verbinde damit den Krampen mit dem zweiten Motorpol.
- 9.) Stelle das Teelicht unter die Konstruktion und zünde es an.

Es passiert folgendes:

Das Bimetall biegt sich nach oben und schließt den Stromkreis.

Dadurch beginnt der Motor zu laufen und kühlt sich das Bimetall ab

Das Bimetall bewegt sich nach unten, öffnet den Stromkreis und der Motor bleibt stehen.  
Das Bimetall erhitzt sich wieder, der Motor läuft wieder uswusf...

Ohne Holz und als Bausatz schaut das so aus:

<http://de.opitec.com/opitec-web/art...3I6YmltZXRhbGw2>

Etwas komplizierter so:

<http://de.opitec.com/opitec-web/art...3I6YmltZXRhbGw2>